



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
jäk - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Museum Kunstpalast: Die "Aurora" kehrt zurück

Die Arbeiten zur Sanierung des Daches des Palastcafés (Belvedere) am Museum Kunstpalast stehen kurz vor dem Abschluss. Die "Göttin der Morgenröte" kann auf ihren angestammten Platz zurückkehren. Am Montag (17. August) wurde mit den entsprechenden Vorbereitungen begonnen. Nun wird sie wieder mit einem Kran in mehreren Teilstücken auf ihren Liegeplatz gehoben und montiert. Die "Aurora" ist rund fünf Meter lang, fast drei Meter hoch und besteht aus rund acht Tonnen Muschelkalk.

Nach der Demontage der Skulptur begannen die aufwändigen Sanierungsarbeiten am Dach. Dazu hatten die Fachleute zunächst die Deckenplatte feldweise herausgeschnitten. Dieser Schritt war notwendig, um die unter der Deckenplatte liegenden Stahlbetonunterzüge zu erreichen. Danach wurde als wichtigste statische Maßnahme ein Stahlträgerverband an den seinerzeit zu schwach ausgelegten Stahlbetonunterzügen eingebracht. Neu aufgebaut wurde das Dach – natürlich entsprechend der aktuellen Energieeinsparverordnung und den aktuellen Brandschutzrichtlinien - mit Trapezblechen. Der öffentliche Durchgang unter dem Palastcafé ist während der Arbeiten zur Wiederkehr der "Aurora" zeitweise gesperrt. Die Baukosten betragen rund 490.000 Euro.

Zur Erinnerung: Die Stadt musste massiv in das Dach des Belvedere eingreifen, um bauliche Maßnahmen zur statischen Sicherung der tragenden Konstruktion vorzunehmen. Voraussetzung für den Baubeginn im Dezember 2014 war, dass die vom Bildhauer Arno Breker geschaffene und seit 1926 auf dem Dach befindliche Skulptur der "Aurora" vorübergehend entfernt wurde. Nach der Demontage wurde die Skulptur durch ein Fachunternehmen für Denkmalpflege grundrestauriert und dort bis zum Wiederaufbau eingelagert.

(bla)